

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

| Stadtamt  | Stellungnahme-Nr. | Datum      |
|---|-------------------|------------|
| Amt 30  | S0066/14          | 07.03.2014 |
| zum/zur   |                   |            |
| F0040/14, Oliver Wendenkampff. Stadtrat future!- Die junge Alternative    |                   |            |
| Bezeichnung   |                   |            |
| Beantwortung der Stadtratsanfrage "Naziaufmarsch in Magdeburg verhindern" |                   |            |
| Verteiler   |                   | Tag        |
| Der Oberbürgermeister   |                   | 18.03.2014 |

Ihre Anfrage:

In der Stadtratssitzung vom 09.12.2013 wurde die Beantwortung meiner Anfrage "Naziaufmarsch in Magdeburg verhindern" (F0164/13) mit einer schriftlichen Stellungnahme (die also dann im Nachgang der Stadtratssitzung durch die Verwaltung folgt) zu Protokoll gegeben (siehe das öffentliche Ratsinformationssystem). Leider habe ich bis heute keine Antwort auf meine Anfrage erhalten.

Daher frage ich den Oberbürgermeister, warum ich keine Antwort erhalten habe?

Ihre Anfrage F 0164/13 beinhaltete unter den Punkten 1 bis 3 Fragen, die weder von mir noch von der Stadtverwaltung beantwortet werden konnten. Deshalb ist die Polizeidirektion um entsprechende Auskunft gebeten worden. Trotz mehrfacher Nachfragen erhielt ich bis zur Stadtratssitzung keine Aussagen, so dass die Fragen unbeantwortet blieben.

Punkt 4 Ihrer Anfrage betraf Maßnahmen, die die Stadt ergreifen soll, um den Protest in Hör- und Sichtweite zu ermöglichen.

Die Stadt hat keine Befugnisse, die dies beeinflussen können. Soweit ich als eingesetzter Versammlungsleiter die Möglichkeit hatte, dies zu beeinflussen, habe ich es getan und detailliert in der Stadtratssitzung am 23.01.2014 mündlich erläutert.

Holger Platz